

HEINRICH DETERING + EVA KARADI

Vorwort

9

ANTJE CONTIUS + MICHAEL M. THOSS

Geleitwort der Allianz Kulturstiftung
und der S. Fischer Stiftung

13

ZSUZSANNA GAHSE

Ende September

15

JÁNOS HÁY

Das märchenhafte Abendland

17

GYÖRGY DALOS

Leben mit dem Newspeak

34

LÁSZLÓ F. FÖLDÉNYI

Im Schatten einer Sprachwende

39

ÁKOS SZILÁGYI

Restdemokratie

47

ENDRE KUKORELLY

Mein Gott, wie viele Fehler ich mache!

53

VIRÁG ERDŐS

wann

68

TAMÁS MIKLÓS

Am Ende unserer Weimarer Jahre

70

GÁBOR NÉMETH

Die große Illusion

Einschlüsse und Absätze

79

LAJOS PARTI NAGY

Ein ungarisches Märchen

87

Kritische Prosa in prosaischen Zeiten –

Lajos Parti Nagy und Pál Závada

im Gespräch mit Wilhelm Droste

89

LÁSZLÓ MÁRTON

Wegweiser durch das Reich der Freiheit

103

RICHARD SWARTZ

Auf der Suche nach der verlorenen Größe

110

MICHAEL KRÜGER

Meine Ungarn

115

KARL-MARKUS GAUSS

Österreich, Ungarn, Europa

118

CHRISTINA VIRAGH

Oslo

122

INGO SCHULZE

Du Ungar! Ich Deutscher! Fertig!

Vom Versuch, sich nicht auf den Fußballfan reduzieren zu lassen

125

ZSUZSANNA GAHSE

Trotzdem

128

ILMA RAKUSA

Zögern ist gut – oder Mein Europa

130

ARIS FIORETOS

Der geheime Name Europas

135

LÁSZLÓ VÉGEL

Die Regionen und die zentralistischen Elfenbeintürme

137

ROBERT MENASSE

Das Ende der Alternativlosigkeit: Alles oder nichts

144

Ego sum civis europaeus –
Aus einem Gespräch György Konráds
mit Andrei Pleșu

153

GYÖRGY KONRÁD
Europa und die Nationalstaaten

156

PÉTER ESTERHÁZY + LOTHAR MÜLLER
»Bei ›Vaterland‹ springt er auf,
als wäre damit eine Lösung gefunden.«

Ein Gespräch

162

VLADIMIR ARSENIJEVIĆ
Wovon wir reden, wenn wir von Europa reden

166

AGNES RELLE
»Heimat«-Perspektiven

173

MICHAEL STOLLEIS
Die Sprache der Macht – die Macht der Sprache
Nachbemerkung zur zweiten Budapest Debate on Europe

177

Nachweise

181

Zu den Autorinnen und Autoren

183